



KIRCHENANZEIGER

05/2021

01.03. bis 14.03.2021

www.pv-ampfing.de

0,30 EUR

2. FASTENSONNTAG



BEICHTE

Angebot zur Beichte an zwei Terminen in der Fastenzeit

FASTENIMPULS

Impuls zur 2. und 3. Fastenwoche auf der Rückseite des Kirchenanzeigers

Aus der leuchtenden Wolke rief die Stimme des Vaters:

Das ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören.

Foto: Christine Sickinger

Kath. Pfarrverband Ampfing - St.-Martin-Str. 7 - 84539 Ampfing
Telefon 08636/9822-0 * Telefax 08636/9822-20 * E-Mail pv-ampfing@ebmuc.de

KURZÜBERSICHT FÜR 01.03. BIS 14.03.2021

Details finden Sie in der ausführlichen Gottesdienstordnung

Tag	AM	HST	RAK	STEK	ZGB
01.03.2021					7.00 WGF Hauskapelle
02.03.2021		19.00 EF Pfarrkirche			7.00 EF Hauskapelle
03.03.2021					7.00 EF Hauskapelle
04.03.2021					19.00 EF Pfarrkirche
05.03.2021				16.00 EF Pfarrkirche	7.00 EF Hauskapelle
06.03.2021					7.00 EF Hauskapelle
07.03.2021	10.30 EF Pfarrkirche 10.00 EF Salmansk.	10.30 WGF Pfarrkirche	9.00 EF Pfarrkirche	9.00 WGF Pfarrkirche	19.00 EF Pfarrkirche
08.03.2021					7.00 WGF Hauskapelle
09.03.2021		19.00 EF Pfarrkirche			7.00 EF Hauskapelle
10.03.2021	19.00 EF Pfarrkirche				7.00 WGF Hauskapelle
11.03.2021			19.00 EF Pfarrkirche		7.00 EF Hauskapelle
12.03.2021				16.00 EF Pfarrkirche	7.00 EF Hauskapelle
13.03.2021				19.00 EF Pfarrkirche	7.00 EF Hauskapelle
14.03.2021	10.30 EF Pfarrkirche	9.00 EF Pfarrkirche	10.30 WGF Pfarrkirche		10.30 EF Pfarrkirche

TERMINE / INFOS

SPRECHZEITEN

NACH TELEFONISCHER VEREINBARUNG

- **Pfarradministrator Florian Regner**
Telefon (08636) 9822-12
Telefax (08636) 9822-20
E-Mail FRegner@ebmuc.de
- **Kaplan Markus Nappert**
Telefon (08636) 9822-15
Telefax (08636) 9822-20
E-Mail MNappert@ebmuc.de
- **Diakon Josef Breiteneicher**
Telefon (08636) 9822-0
Telefax (08742) 9656237
- **Pastoralreferentin Sr. M. Franziska**
Kloster Zangberg
Telefon (08636) 9836-0
Telefax (08636) 9836-50
Telefon (08636) 9822-18 - Büro
E-Mail sr.franziska@kloster-zangberg.de
- **Gemeindereferentin Karin Langosch**
Telefon (08631) 9109502
Mobil (0157) 56101193
E-Mail karin.langosch@gmx.de
- **Diakonatsbewerber Andreas Wachter**
Telefon (08636) 9822-16
Telefax (08636) 9822-20
E-Mail AWachter@ebmuc.de

In dringenden Fällen können Sie für unsere Seelsorger eine Nachricht unter dieser Rufnummer hinterlassen:

08636 / 23 98 98 7

Es wird baldmöglichst zurückgerufen!

Das Pfarramt Ampfing ist **vorerst bis auf Weiteres geschlossen**. Ein Besuch ist nur in dringenden Fällen und nach telefonischer Anmeldung unter 08636 9822-0 möglich. Unter dieser Nummer ist das Pfarramt Ampfing Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr erreichbar.

Die **Pfarrheime des Pfarrverbandes** sind ebenso **geschlossen**. Wir bitten um Verständnis.

ZANGBERG

- Das Familiengottesdienstteam startet nach der langen Winterpause am Sonntag, 14.03. um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst im Freien. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch Claudia Mayer und Brigit Haider. Das Thema lautet: „Jesus, das Licht“.

DIE NÄCHSTE AUSGABE ...

... des Kirchenanzeigers erscheint für die Zeit **vom 15.03. bis einschließlich 28.03.2021**. Bitte **alle Mitteilungen bis Freitag, 05.03. um 09.00 Uhr schriftlich** per Fax, E-Mail oder Post im Pfarrbüro Ampfing einreichen.

*Allen Kranken zu Hause,
in den Krankenhäusern
und Pflegeheimen
wünschen wir von Herzen
gute Besserung!*

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt:
Pfarrverband Ampfing, St.-Martin-Str. 7,
84539 Ampfing, Telefon (08636) 9822-0
Telefax (08636) 9822-20
E-Mail pv-ampfing@ebmuc.de
Öffnungszeiten Pfarramt Ampfing
siehe Hinweis bei Termine und Infos
Öffnungszeiten Kontaktstelle Zangberg
siehe Hinweis bei Termine und Infos
KBogner@ebmuc.de
oder herz-jesu.zangberg@ebmuc.de



Beichtgelegenheit in der Fastenzeit:

Während der Fastenzeit bieten Pfarrer Florian Regner und Kaplan Markus Nappert zwei Beichttermine am Samstagnachmittag an. Auch bei der Beichte müssen natürlich die geltenden Corona-Schutzregeln beachtet werden. Der Gebrauch des Beichtstuhls ist wegen der fehlenden Distanz untersagt. Um die Beichte trotzdem in einem geschützten, d.h. privaten Rahmen zu ermöglichen, wird in das **Pfarrheim Ampfing** ausgewichen.

Beichtgelegenheit im Pfarrheim Ampfing:

- **Samstag, 06. März: 15:00 – 16:00 Uhr (Pfarrer Regner)**
- **Samstag, 13. März: 15:00 – 16:00 Uhr (Kaplan Nappert)**

Hinweise:

- Bitte nehmen Sie ihre FFP2-Maske zum Beichtgespräch mit.
- Beachten Sie bitte die Beschilderung im Eingangsbereich, die Ihnen anzeigt, ob gerade eine Beichte stattfindet – es kann u.U. zu Wartezeiten kommen. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht notwendig!
- Selbstverständlich können Sie über dieses Angebot hinaus einen Beichttermin mit einem unserer Priester vereinbaren. Kontaktaufnahme bitte über das Pfarrbüro Ampfing.



Foto: Sr. M. Franziska ©

Sonntagsimpuls

2. Fastensonntag 2021

28. Februar 2021

Sr. M. Franziska

„...es ist gut, dass wir hier sind.“

Mk 9. 5

Eröffnung:

GL Lied: 363

Tagesgebet:

Gott, du hast uns geboten, auf deinen geliebten Sohn zu hören.
Nähre uns mit deinem Wort und reinige die Augen unseres Geistes,
damit wir fähig werden, deine Herrlichkeit zu erkennen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Evangelium:

In jener Zeit **2** nahm Jesus Petrus, Jakobus und Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg, aber nur sie allein. Und er wurde vor ihnen verwandelt; **3** seine Kleider wurden strahlend weiß, so weiß, wie sie auf Erden kein Bleicher machen kann. **4** Da erschien ihnen Elija und mit ihm Mose und sie redeten mit Jesus. **5** Petrus sagte zu Jesus: Rabbi, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija. **6** Er wusste nämlich nicht, was er sagen sollte; denn sie waren vor Furcht ganz benommen. **7** Da kam eine Wolke und überschattete sie und es erscholl eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören. **8** Als sie dann um sich blickten, sahen sie auf einmal niemanden mehr bei sich außer Jesus. **9** Während sie den Berg

hinabstiegen, gebot er ihnen, niemandem zu erzählen, was sie gesehen hatten, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden sei.
10 Dieses Wort beschäftigte sie und sie fragten einander, was das sei: von den Toten auferstehen.

Betrachtung:

Auf dem nebenstehenden Bild ist zwar nicht der Berg Tabor, der Berg der Verklärung in Israel, abgebildet, sondern die Palmberger Kirche. Und der Aufstieg auf die kleine Anhöhe ist wesentlich geringer als zum Tabor, auch wenn der heute mit dem Auto möglich ist. Aber es gibt eine Gemeinsamkeit, nicht nur dass beide Male eine Kirche auf dem Berg steht, sondern man hat von beiden Orten aus eine sehr weite Aussicht. Obwohl auch das auf einem Berg nichts Ungewöhnliches ist, so findet doch das bekannte Wort des ehemaligen Innsbrucker Bischof Reinhold Stecher: „Viele Wege führen zu Gott. Einer führt über die Berge.“ im Evangelium des heutigen 2. Fastensonntag soz. seine biblische Grundlage. – Nach der Wüste am letzten Sonntag jetzt der Berg als Ort der Gotteserfahrung in der Bibel. Warum bleibt Jesus mit seinen Jüngern nicht im Tal? Weil Aufstieg und Abstand und Weitblick die Perspektive ändern. Und wahrscheinlich wäre Jesus mit den Seinen auch zu Fuß gegangen, wenn es die heutige Möglichkeit mit Touristentaxi auf den Tabor oder eine Seilbahn gegeben hätte. Die eigene Anstrengung des Aufstiegs in Begleitung mit Jesus verändert, öffnet die Augen und das Herz tiefer für die Herrlichkeit Gottes. Das gilt nicht nur für reale Berge, sondern auch für die Gebirge des Lebens, über die wir oft nicht hinaussehen, weil sie sich vor uns auftürmen. Lassen wir uns von Ihm hinaufführen, auf Ihn hören und uns mit seinem Wort beschäftigen. Es hilft.

Abkürzungen der Zelebranten: AU=Aushilfe, AS=P. Anton Steinberger, AW=Andreas Wachter, CH=Christoph Hentschel, FR=Florian Regner, GR=Georg Reichl, HG=Herbert Graf, SB=Sepp Breiteneicher, JR=Josef Reindl, KL=Karin Langosch, MN=Markus Nappert, PA=Pater Altötting, PG=Pater Gars, SF=Sr. Franziska, WL=Wortgottesdienstleiter

GOTTESDIENSTE

MONTAG, 01.03.

MONTAG DER 2. FASTENWOCHE

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Wortgottesfeier (SF)

DIENSTAG, 02.03.

DIENSTAG DER 2. FASTENWOCHE

14:30 **Pfarrkirche Heldenstein**
Andacht für Senioren (MT)

19:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Eucharistiefeier (FR)
f. + Gerti Oberloher v. Resi u. Georg Faltermeier
f. + Anna Bernhart v. KFD Heldenstein
f. + Georg u. Maria Holzmann v. Monika m. Familie
f. + Hilde Koini, Josef Kania u. Agnes Fischer v. Ingrid u. Monika
f. + Franz Xaver u. Frieda Wimmer v. Margret Kurz
f. + Mathilde Uhl v. Margret Kurz
f. + Lydia Siegl v. Elisabeth Bessa
f. + Elisabeth Bartlreihner v. Elisabeth Bessa
f. + Ottilie Öchsler v. Elisabeth Bessa
f. + Emil Bessa v. Elisabeth Bessa

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (FR)

MITTWOCH, 03.03.

MITTWOCH DER 2. FASTENWOCHE

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (FR)

DONNERSTAG, 04.03.

HL. KASIMIR, KÖNIGSSOHN

19:00 **Pfarrkirche Zangberg**
Eucharistiefeier (FR) – Bitte früheren Beginn beachten!

FREITAG, 05.03.**FREITAG DER 2. FASTENWOCHE**

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (FR)

14:00-17:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Aussetzung des Allerheiligsten

16:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Eucharistiefeier (GR)
f. + Theresia Atzberger v. Alexander Atzberger
f. + Josef Hausmann v. Maria und Kindern mit Familien
f. + Franz u. Maria Still v. Maria Hausmann
f. + Christine Wilhelm v. Maria Hausmann

SAMSTAG, 06.03.**HL. FRIDOLIN V. SÄCKINGEN, MÖNCH,
GLAUBENSBOTE**

15:00 **Pfarrheim Ampfing**
Beichtgelegenheit im Pfarrheim Ampfing (FR)
(Hinweis hierzu unter Termine/Infos)

7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (FR)

SONNTAG, 07.03.**3. FASTENSONNTAG**

10:30 **Pfarrkirche Ampfing**
Eucharistiefeier (MN)
f. + Inge Auer v. Peter Auer
f. + Johann Unterhuber v. Liese Unterhuber
f. bds. + Eltern v. Liese Unterhuber
f. + Georg u. Elisabeth Ecklhammer v. Maria Floßmann
f. + Eduard Jaschko v. Maria Floßmann
f. + Eltern v. Franz u. Andreas Hofer
f. + Elisabeth Bublak v. Familienkreis
f. + Maria u. Rudolf Riedl v. Fam. Steinböck
f. + Maria u. Georg Kamhuber v. Fam. Steinböck
f. + Maria Aschmeier u. Verwandtschaft v. Monika Lackermayr

10:30 **Pfarrkirche Heldenstein**
Wortgottesfeier (AW)

9:00 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Pfarrmesse (FR)

SONNTAG, 07.03.

WEITERE GOTTESDIENSTE

Filialkirche Salmanskirchen
10:00 *Eucharistiefeier* (PG)
f. + Hilde u. Georg Duschl v. Joachim Reisinger
f. + Georg Schweiger v. Therese Schweiger
f. + Marille Holzner v. Berta Gartenhammer
f. + Maria Holzner v. Irene Utz
f. + Maria Holzner v. d. Zehetmaier Schwestern
f. + Johann u. Anna Behr v. Josef Behr m. Familie
f. + Matthias, Irma u. Helga Leitner v. Josef Behr m. Familie
f. + Marianne u. Konrad Huber v. Fam. Konrad Huber
f. + Georg Duschl v. Gertrud u. Joachim Reisinger
f. + Pater Leonhard Behr v. Fam. Duschl
f. + Leonhard u. Franziska Duschl v. Fam. Duschl
f. + Pater Leonhard Behr v. Josef Behr m. Familie

Pfarrkirche Zangberg
19:00 *Eucharistiefeier* (FR)
f. + Therese Bachheibl von Fam. Franz Radlbrunner
f. + Maria u. Franz Radlbrunner von fam. Franz Radlbrunner
f. + Helene Steinberger v. Franz u. Marianne Steinberger

Pfarrkirche Stefanskirchen
9:00 *Wortgottesfeier* (AW)

MONTAG, 08.03.

HL. JOHANNES VON GOTT, ORDENSGR.

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Wortgottesfeier* (SF)

DIENSTAG, 09.03.

HL. BRUNO V. QUERFURT UND HL. FRANZISKA V. ROM

Pfarrkirche Heldenstein
19:00 *Eucharistiefeier* (FR)
f. + Josef Voglmaier v. Fam. Axenbeck
f. + Maria Hansmeier v. KFD Heldenstein
f. + Rupert u. Therese Scheitzach v. Therese Lindlmeier
f. + Elisabeth Hansmeier v. Martin und Helmut Hansmeier
f. + Therese Axenböck v. Josef Axenböck
f. + Therese Axenböck v. Maria Unterstein

Hauskapelle Kloster Zangberg
7:00 *Eucharistiefeier* (FR)

MITTWOCH, 10.03.**MITTWOCH DER 3. FASTENWOCHE**

- 19:00 **Pfarrkirche Ampfing**
Eucharistiefeier (FR)
f. + Ottilie und Josef Biedermann u. d. Geschw. (Jahrtagsstiftung)
f. + Max-Peter Haider v. Marianne Haider
f. + Stanislav Ozgo v. Alona Kharchenko
- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Wortgottesfeier (SF)

DONNERSTAG, 11.03.**DONNERSTAG DER 3. FASTENWOCHE**

- 19:00 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Eucharistiefeier (FR)
f. + Kathi Stanka v. Kindern u. Enkeln mit Familien (1. Jahresmesse)
f. + Kathi Burger v. Sabine, Eva u. Thomas
f. + Xaver Hell v. Magdalena Hell
f. + Gertrud Oberloher v. Gabriele Oberloher u. Gerhard
f. + Gertrud Oberloher v. Fam. Bernhart, Eichheim
f. + Anneliese Huber, Andreas Huber und alle Verwandte
v. Cornelia Oswald
- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (FR)

FREITAG, 12.03.**FREITAG DER 3. FASTENWOCHE**

- 19:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Ökumenisches Friedensgebet des Pfarrverbandes (WL)
- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (FR)
- 19:00 **Pfarrkirche Zangberg**
Weg zum Kreuz - Auszeit für die Seele. Eine meditative Andacht mit musikalischer Begleitung (WL)
- 16:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Eucharistiefeier (GR)
f. + Gertrud Oberloher v. Herbert Graf
f. + Helga Knöckl v. d. Firmpatin

SAMSTAG, 13.03.**SAMSTAG DER 3. FASTENWOCHE**

- 15:00 **Pfarrheim Ampfing**
Beichtgelegenheit im Pfarrheim Ampfing (MN)
(Hinweis hierzu unter Termine/Infos)
- 7:00 **Hauskapelle Kloster Zangberg**
Eucharistiefeier (MN)
- 19:00 **Pfarrkirche Stefanskirchen**
Eucharistiefeier (FR)
f. + Johann Bichlmaier v. Fam. Hans Bichlmaier
f. + Rosina Bichlmaier u. Theresia Atzberger v. Fam. Hans Bichlmaier
f. + Anna Baumgartner v. Fam. Zirnbauer
f. + Ludwig Westenthanner v. Liese m. Kindern
f. + Hilde Westenthanner v. Fam. Westenthanner
f. + Mathilde Hopf v. Fam. Westenthanner
f. + Maria Bichlmaier v. Peter m. Familie

SONNTAG, 14.03.**4. FASTENSONNTAG (LAETARE)**

- 10:30 **Pfarrkirche Ampfing**
Eucharistiefeier (CH)
f. + Antonie und Sebastian Kneißl (Jahrtagsstiftung)
f. + Adolf Kneißl v. den Geschwistern Reiter
f. + Andreas Fischer v. Maria, Heidi und Andrea
f. + Resi Bachheibl v. Maria, Heidi und Andrea
f. + Gerhard Hentschel v. d. Familie
f. + Anna Kunzmann v. Harry Kunzmann
f. + Heike Grzeszyk v. Harry Kunzmann
- 9:00 **Pfarrkirche Heldenstein**
Pfarrmesse (MN)
- 10:30 **Pfarrkirche Rattenkirchen**
Wortgottesfeier (WL)
- 10:30 **Pfarrkirche Zangberg**
*Eucharistiefeier - Familiengottesdienst vor den Klosterarkaden
(im Freien) - bei schlechter Witterung in der Klosterkirche (FR)*

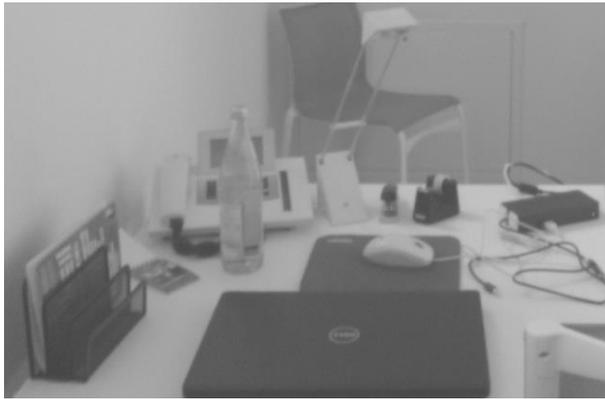


Foto: privat ©

v+j

UNSER HERZ MUSS
SICH JEDEN TAG
EINEN PLATZ SUCHEN
... NAHE BEI IHM ...
UM SICH DORT ZU
STÄRKEN UND
ZU ERHOLEN...

Franz von Sales

*Mit Franz von Sales durch den Alltag,
nicht nur in besonderen Zeiten*

Suche nach Spiritualität liegt im Trend. Das Angebot ist riesig. Auch die Möglichkeiten der Auswahl und Zusammenstellung. - Franz von Sales hat eine denkbar einfache „Methode“. Aus heutiger Sicht betrachtet, bräuchte es für diesen Nerv salesianischer Spiritualität nicht einmal eine besondere Nähe zur Kirche. Wenngleich Franz von Sales sich natürlich immer auf dem Boden des Glaubens der Kirche bewegt und diesen niemals verlässt. Es folgen in der Philothea zwei Kapitel, überschrieben mit „Geistliche Einkehr“ und „Stoßgebete und fromme Gedanken“, die inhaltlich als der Nerv der salesianischen Spiritualität gelten könnten. Denn das Novum, das Franz von Sales seinerzeit soz. „auf den religiösen Markt“ bringt, ist die Einbindung der Frömmigkeit, also Spiritualität, in das ganz „normale“ Leben. Nicht Trennung von Welt und Kirche /Glaube / Religion /Gebet/Frömmigkeit, sondern die Grenzen von fanum und profanum - von heilig und unheilig, von „Heiligtum“ und „Welt“ werden bei ihm aufgehoben, kurz gesagt, er betrachtet die Welt als gut, weil von Gott geschaffen und deshalb ist sie auch der Ort der Gottesbegegnung. Franz von Sales ist kein Aussteiger. Sondern, so wie unser Gott, ein Einsteiger in die Welt. - Das bedeutet Weihnachten feiern. - Und nicht in eine Wunschvorstellung von Welt, in ein selbergezeichnetes Weltbild, sondern in diese Welt, so wie sie ist. Deshalb ist salesianische Spiritualität so einfach und unspektakulär. - Die ersten Heimsuchungsschwestern wurden belächelt und als Rosenwassernönnchen verspottet, weil sie äußerlich an asketischer Leistung nicht viel zu bieten hatten. - Wer die Philothea, die „Introduction à la vie devote“ von vorne bis hinten durchliest, wird

feststellen, dass Franz von Sales immer wieder dazu auffordert und ermutigt, kein Aufsehen, keine Inszenierung der eigenen Frömmigkeit zu machen. Er ist ein radikaler Gegner von jeglichem Showbusiness um die eigene Religiosität. Das ist seine oberste Forderung der Askese. Und deshalb ist auch der Kern seiner Form der Kontemplation unauffällig, d.h. weder kostspielig noch an Ernährungsformen gebunden und auch sonst ziemlich unabhängig von irgendwelchen Rahmenbedingungen.

Worum geht es? – „Die Vögel haben ihre Nester auf den Bäumen, um sich dorthin zurückzuziehen, wenn sie dessen bedürfen; der Hirsch hat sein Gebüsch und sein Dickicht, in dem er sich verbirgt und vergräbt und im Sommer sich der Kühle des Schattens erfreut. So muss auch unser Herz sich jeden Tag *irgendeinen Platz suchen*, den Kalvarienberg, die Wunden des Herrn oder einen Ort nahe bei ihm, *um sich dorthin inmitten der äußeren Arbeit bei jeder Gelegenheit zurückzuziehen*, sich dort zu stärken und zu erholen und sich wie in einer Festung gegen die Versuchung zu verteidigen. Glücklicherweise eine Seele, die in Wahrheit zum Herrn sagen kann: „Du bist meine Zuflucht, mein Schutzwall, mein Dach gegen den Regen, mein Schatten gegen die Hitze“ (Ps 31,3; Sir 34,19). Führe also dein Herz immer wieder in die Einsamkeit, *während du nach außenhin im Gespräch oder bei Geschäften bist*. Diese geistige Einkehr kann in keiner Weise durch die Gegenwart vieler Menschen verhindert werden; sie umgeben dich ja nur äußerlich, während dein Herz ausschließlich in der Gegenwart des alleinigen Gottes bleibt.“¹ – Ob es mit Psalmworten, einfachen Worten oder Gedanken geschieht, ist ganz gleich, Franz von Sales rät dazu, sich im Herzen ein kleines Heiligtum einzurichten, um darin innigste Zwiesprache mit Gott zu halten. – Nicht immer besteht die Möglichkeit, eine Kirche zu besuchen oder einen Gottesdienst, vielleicht nicht einmal groß die Möglichkeit, sich äußerlich zurückzuziehen; ein Schultag ohne Pausenbrot ist grausam. Warum ohne geistliche Einkehr und Brotzeit?

Sr. M. Franziska

¹ DA_Sal, Bd.1, S. 84

STELLENANZEIGE

Die Katholische Kirchenstiftung Ampfing sucht
für die **Pfarrkirche Stefanskirchen zum 1. April 2021**

eine/n Mesner/in (m/w/d)

die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 8 - 10 Std.

Zu den Aufgaben gehören:

- Mesnerdienste bei allen liturgischen Feiern
- Pflege und Reinigung der Kirche, Sakristei und Empore, sowie Sorge um das Inventar
- Pflege der liturgischen Gewänder und Geräte
- Öffnen und Schließen der Kirche
- Beobachtung des baulichen Zustandes der Kirche
- Bedienung der technischen Anlagen
- Boten - und Dienstgänge
- Gelegentliche Aushilfe innerhalb der Verbandspfarrreien

Das bringen Sie mit:

- Interesse und Gespür für Liturgie
- Zeitliche Flexibilität besonders an allen Sonn- und Feiertagen
- Selbstständige, pflichtbewusste Organisation der Arbeit
- Teamfähigkeit, Aufgeschlossenheit, Diskretion und Freundlichkeit
- Führerschein
- Vorteilhaft ist eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf

Wir bieten an:

- Ein langfristiges Beschäftigungsverhältnis
- Eine vielseitige und selbstständige Tätigkeit
- Berufseinführungskurs
- Vergütung nach ABD (entspricht TVÖD) mit Zusatzleitungen, z. B. betriebliche Altersvorsorge

So bewerben Sie sich:

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen bevorzugt per E-Mail, **bis spätestens 14. März 2021** an Katholische Kirchenstiftung Ampfing, z. Hd. Herrn Christian Nieberle, St.-Martin-Str. 7, 84539 Ampfing oder per E-Mail an cnieberle@ebmuc.de. Anhänge einer E-Mail-Bewerbung können ausschließlich als pdf-Format berücksichtigt werden.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



**Worauf kommt es an,
was ist wirklich wichtig im Leben?**

Digital Detox

Freier Kopf – freier Schrank

Freiräume schaffen



**Ich muss nicht jede freie Minute am
Smartphone verbringen, meine Gedanken
dürfen auch mal frei sein.**

**Leereräumte Fächer im Schrank müssen nicht
gleich wieder durch online-Käufe gefüllt werden.
Ich überlege mir genau, was ich brauche und wo
ich es kaufe.**





**Worauf kommt es an,
was ist wirklich wichtig im Leben?**

**Dankbar sein
Positive Einstellung üben**

**"Die wahre Lebensweisheit besteht darin, im
Alltäglichen das Wunderbare zu sehen."**

Pearl S. Buck

*Ich schreibe jeden Tag etwas auf,
das mich froh gemacht hat
und sei es noch so klein.*

